



Vorlage-Nr. 1280 / 2017

Mainz-Gonsenheim 05.09.2017

Ortsverwaltung Gonsenheim
Rathaus

55124 Mainz

Antrag zur Sitzung des Ortsbeirates am 19. September 2017

Markierung der Feuerwehrezufahrt in der Karlsbader Straße vor dem Haus Nr. 18

In der Karlsbader Straße befinden sich auf der Ostseite die Feuerwehrauffahrten neben den mehrgeschossigen Wohnhäusern. An drei Stellen ist die Feuerzufahrt mit auffälligen Markierungen (Sperrflächen) gekennzeichnet, um zu verhindern, dass dort PKWs widerrechtlich abgestellt werden.

Bei der Feuerwehrezufahrt am Haus Nr. 18 der Karlsbader Straße gab es diese markierte Sperrfläche nicht. Nachdem Bewohner des Hauses auf diesen Missstand aufmerksam gemacht hatten, wurde die Verwaltung angeschrieben und gebeten, dieses Versäumnis zu korrigieren. Zwischenzeitlich und nach mehrmaliger Nachfrage ist an dieser Stelle eine Minimal-Markierung (ein einzelner Strich) angebracht worden mit der Folge, dass diese Minimalmarkierung kaum auffällt, so dass PKWs dort (z.T. unbeabsichtigt) widerrechtlich abgestellt werden.

Wir bitten die Verwaltung auch vor dem Haus Nr. 18 die Markierung der Sperrfläche entsprechend der übrigen Markierungen in der Karlsbader Straße auszuführen.

In diesem Zusammenhang bitten wir folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie viele Fahrzeuge wurden im Jahr 2017 auf Veranlassung des Verkehrsüberwachungsamtes vor dem Haus Nr. 18 abgeschleppt?
2. Warum wurden die Mieter und Eigentümer der Wohnhäuser: Karlsbader Straße 18 und 20, aufgefordert die Kosten für die Minimalmarkierung zu tragen?
3. Haben die Mieter und Eigentümer der anderen Wohnblocks ebenfalls die Kosten für die Markierung der Sperrflächen gezahlt?

Für die SPD-Fraktion:

Jens Carstensen
- Fraktionssprecher -